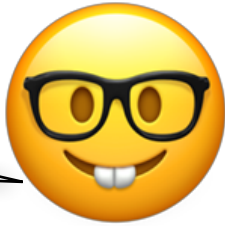


WEIL ICH
GERNE MIT
MEINEN FREUNDEN
LAUFE!



IM STRASSEN-
VERKEHR
BLICKE ICH
DURCH!



WEIL ES AN DER
SCHULE OHNE
AUTOS SICHERER
IST!



WEIL ES
GESÜNDER
IST!



IM UNTERRICHT
BIN ICH
AUFMERKSAMER!

WEIL MAN
DANN DIE
UMWELT
SCHÜTZT!



„Im September findet jedes Jahr der „Zu Fuß zur Schule“-Tag statt, nicht nur in Deutschland, sondern weltweit! An diesem Tag werden Kinder aufgefordert sich zu bewegen – also zu Fuß, mit dem Fahrrad oder dem Roller zur Schule zu kommen. Auch Eltern, Lehrerinnen und Lehrer sollen mitmachen und an diesem Tag das Auto stehen lassen.“

Quelle: <https://www.zu-fuss-zur-schule.de/>

Die Karl-Tschamber-Schule wird mitmachen!
Genauere Informationen werden noch folgen.

KARL
TSCHAMBER
LÄUFT!



Impressum:

Eine Initiative der

Karl-Tschamber-Schule
Bläserstr.73
79576 Weil am Rhein

Elternbeirat und
Förderverein der Schule

Mai 2020

AUTOFREI?
WIR SIND
DABEI!



UNSEREN
SCHULWEG
SCHAFFEN WIR
ALLEINE!

eine Elterninitiative der
Karl-Tschamber-Schule
Weil am Rhein

Liebe Eltern und Schüler der Karl-Tschamber-Schule

Mit dem Start in das Schulleben beginnt für unsere Kinder ein neuer Lebensabschnitt.

Schritt für Schritt werden sie selbstständiger, um zu verantwortungsbewussten jungen Menschen heranzuwachsen. Einer der ersten Schritte dorthin ist der selbstständig bewältigte Schulweg.

Hier lernen unsere Kinder, sich auf sich selbst zu verlassen und Verkehrsregeln zu beachten. Sie können Freundschaften knüpfen und die Umgebung entdecken. Vor und nach dem Unterricht haben sie die Möglichkeit, sich auszutauschen und sich zu bewegen.

Übrigens: Bei einem Schulweg von 2 km Länge werden ohne „Elterntaxi“ 160 kg CO₂ pro Schulkind im Jahr eingespart.

Natürlich ist nicht jeder Schulweg gleich, und es gibt vielfältige Gründe, warum Kinder den Schulweg nicht zu Fuss (oder mit Roller/Fahrrad) zurücklegen können, sondern mit dem Auto zur Schule gebracht werden. Das hohe Verkehrsaufkommen um unsere Schule herum ist jedoch besonders zu Unterrichtsbeginn und -ende ein großes Problem.

Gerade für die Kinder, die ohne Auto zur Schule kommen, sind die „Elterntaxis“ eine Gefährdung.

Wir, der Elternbeirat und Förderverein, möchten gerne die Situation verbessern und bitten um Ihre Mithilfe. Wir haben im Frühjahr 2019 eine Umfrage gestartet, damit wir von Schülern und Eltern erfahren, wie der Schulweg zur Zeit bewältigt wird und ob es Verbesserungsvorschläge und Anregungen gibt.

Wir bedanken uns herzlich für den Rücklauf.

Ein Großteil der Schüler geht oder rollt bereits ohne Auto zur Schule, und das finden wir toll.

Es wäre schön, wenn es noch mehr werden!

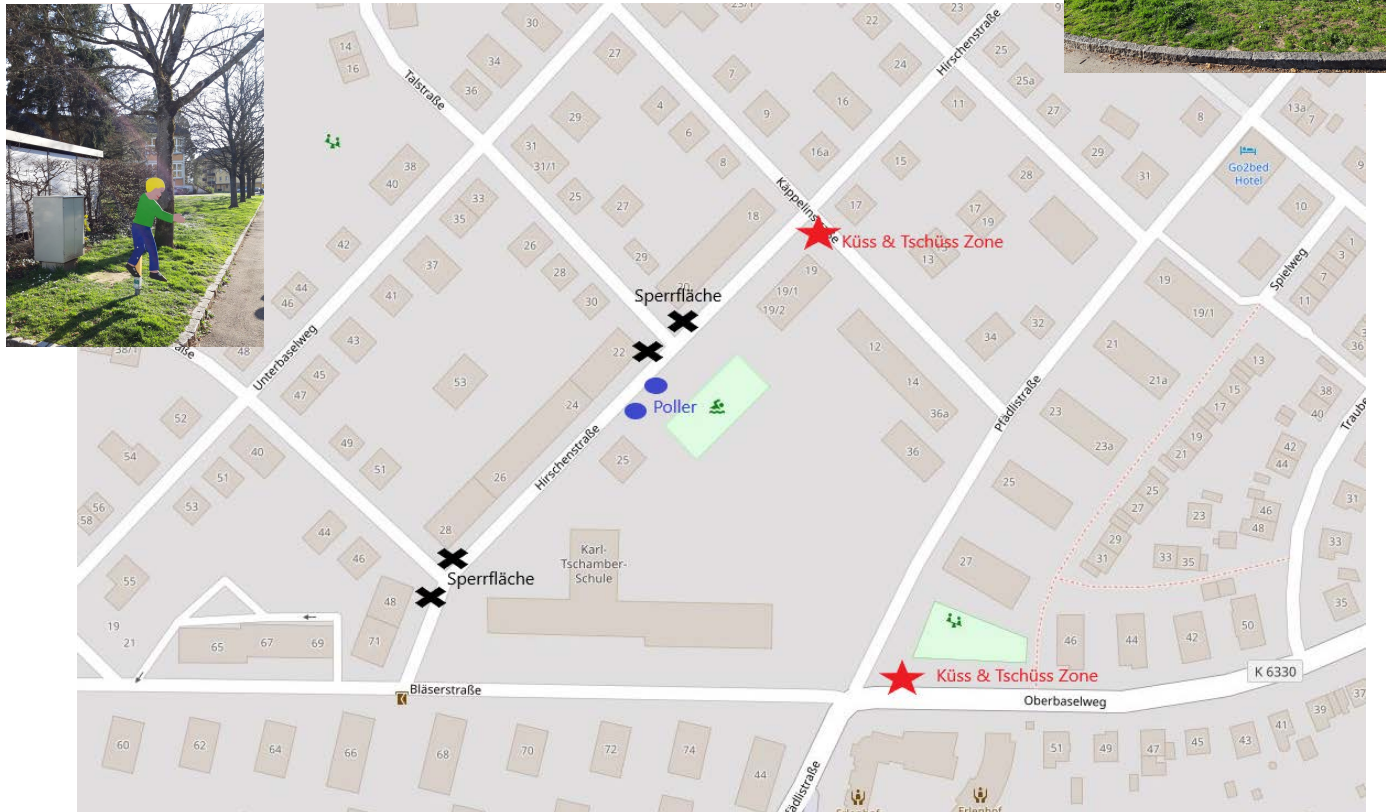
Unser Ziel: „Autofrei! Wir sind dabei!“

Zusammen mit der Stadt und der Schulleitung konnten wir im Schuljahr 2019/2020 verschiedene Vorschläge umsetzen:

1. Einrichtung von zwei Küss & Tschüss Zonen
2. Parkverbote im Schulbereich wurden mit Sperrflächen deutlich markiert (vor der Kleinschwimmhalle, Ecke Talstraße/Hirschenstraße und Ecke Stüdlestraße/Hirschenstraße)
3. Poller vor der Einfahrt zur Kleinschwimmhalle
4. Die Ordnungshüter werden öfter vor Ort kontrollieren
5. Ein neuer Schulwegeplan wurde erstellt
6. Rund um die Schule wurden Kinderfiguren aus Holz aufgestellt

Küss & Tschüss Zonen

Bitte lassen Sie Ihre Kinder hier aus- und einsteigen und vor dort aus zur Schule laufen.



Das können Sie zum Gelingen beitragen:

1. Damit ihr Kind auch zu Fuß sicher in der Schule ankommt, nicht den kürzesten, sondern den sichersten Schulweg wählen
2. Laufgruppen mit Kindern aus der Umgebung organisieren
3. Falls Sie ihr Kind mit dem Auto bringen oder abholen, halten Sie in den Küss & Tschüss Zonen
4. Achten Sie auf die anderen Kinder und halten Sie die Gehwege und Zugänge frei von Autos
5. Planen Sie genügend Zeit ein: das entstresst Sie, Ihr Kind und den Verkehr

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

